

Algorithmen und Datenstrukturen

Sommersemester 2022

Woche 10

Kevin Angele, Tobias Dick, Oskar Neuhuber,
Andrea Portscher, Monika Steidl, Laurin Wischounig

Abgabe bis 07.06.2022 23:59
Besprechung im PS am 09.06.2022

Aufgabe 1 (3 Punkte): Quicksort

- Sortieren Sie das Array $[5, 8, 3, 7, 1, 4, 2, 9, 6]$ manuell mit Quicksort. Wählen Sie das Pivot-Element mit dem Median des ersten, mittleren und letzten Elements. Wenn es zwei mittlere Elemente gibt, wählen Sie das linke.
- Beweisen Sie per Gegenbeispiel, dass Quicksort nicht stabil ist.

Aufgabe 2 (2 Punkte): Parallelisierung von Sortieralgorithmen

In der Vorlesung haben Sie nun einige verschiedene Sortieralgorithmen kennengelernt.

- Selection Sort
- Insertion Sort
- Heap Sort
- Quicksort
- Mergesort

Damit ein Algorithmus parallelisierbar ist, müssen Unteraufgaben unabhängig von einander bearbeitbar sein. Bei welchen der o.g. Sortieralgorithmen ist dies der Fall? Beschreiben Sie jeweils kurz, wieso der Algorithmus parallelisierbar ist bzw. warum er das nicht ist.

Aufgabe 3 (5 Punkte): Dynamische Programmierung

Sie sind freiberuflicher Programmierer und müssen Ihre Projekte für den kommenden Zeitraum von m Monaten planen. Dafür müssen Sie aus den zahlreichen Anfragen, die Sie erreicht haben, auswählen. Gehen Sie für diesen Fall davon aus, dass Sie für jedes angebotene Leistungspaket unendlich viele Anfragen haben, und dass ein Projekt entweder ganz oder gar nicht bearbeitet werden kann. Sie bieten n verschiedene Leistungspakete an, die jeweils m_n (ganze) Monate dauern und Ihnen Einnahmen von e_n Euro beschieren. Jedes Leistungspaket kann beliebig oft

gewählt werden. Welche Leistungen sollten Sie jeweils wie oft auswählen, um am Ende des Zeitraums so viel Gewinn wie möglich gemacht zu haben?

Die folgenden Arrays zeigen jeweils die Einnahmen E und die Dauer M in Monaten für jedes der n Leistungspakete an:

$$E = [e_1, \dots, e_n]$$
$$M = [m_1, \dots, m_n]$$

Die folgende Funktion berechnet den maximalen Gewinn, wobei m die Anzahl der verfügbaren Monate und n die Anzahl der von Ihnen angebotenen Leistungspakete bezeichnet:

$$g[m, n] = \begin{cases} 0 & \text{für } m = 0 \vee n = 0 \\ g[m, n - 1] & \text{für } M[n] > m \\ \max(g[m, n - 1], g[m - M[n], n] + E[n]) & \text{andernfalls} \end{cases}$$

1. Beschreiben Sie die Funktion $g[m, n]$ zum besseren Verständnis kurz in natürlicher Sprache.
2. Berechnen Sie den maximalen Gewinn, der mit $E = [4500, 6500, 13000]$ und $M = [2, 3, 5]$ gemacht werden kann, wenn sie 12 Monate zur Verfügung haben. Welche Leistungspakete müssen Sie hierfür auswählen? Inkludieren Sie die Tabelle, die von der Funktion $g[m, n]$ ausgefüllt wird, in Ihre Antwort.
3. Wie könnten Sie den Algorithmus, dessen Grundlage die obige Funktion darstellt, modifizieren, damit nicht nur der maximale Gewinn ausgegeben wird, sondern auch die gewählten Leistungspakete?